

who's who

der Ostschweiz

350 Persönlichkeiten aus St. Gallen,
Thurgau, Appenzell Ausserrhoden
und Appenzell Innerrhoden im Fokus.

Die neue, alte Adresse für Uhren und Schmuck.

Neugasse 48 | 9000 Sankt Gallen | chronometria.ch

1888

LABHART

CHRONOMETRIE & GOLDSCHMIEDE
Inhaber Romano Prader

Besondere Verdienste im Rampenlicht

Wohl kein Magazin der Ostschweiz porträtiert mehr Prominente aus den Kantonen St.Gallen, Thurgau und beider Appenzell als das Unternehmermagazin LEADER – ganz besonders viele jeweils in seiner jährlichen Sonderausgabe «who's who der Ostschweiz» und auf seiner Promiplattform who-s-who.ch, auf der alle je Porträtierten seit 2012 zu finden sind.

Die Gegend zwischen Bodensee und Alpstein scheint ein guter Nährboden zu sein für Höchstleistungen in Wirtschaft, Kultur, Unterhaltung, Wissenschaft, Sport, Politik und last, but not least Gastronomie. Gleich einem Kaleidoskop werden also nicht nur Unternehmer und Unternehmerinnen aus der Wirtschaft vorgestellt, sondern Menschen, die wir auf die eine oder andere Art und Weise spüren.

Porträtiert werden in jeder Ausgabe des «who's who der Ostschweiz» um die 300 Persönlichkeiten aus den Kantonen St.Gallen, Thurgau und beiden Appenzell, die sich um die Ostschweiz besonders verdient gemacht haben. Sei es wirtschaftlich, politisch, kulturell, sportlich, gastronomisch, unterhaltungstechnisch, medial oder wissenschaftlich. Ausgewählt werden die vorgestellten Ostschweizerinnen und Ostschweizer durch die LEADER-Redaktion, die darauf achtet, auch möglichst viele neue Charaktere vorzustellen.

Sie sind eigentliche Stützen der Gesellschaft und machen das «who's who der Ostschweiz» zu einem ebenso unterhaltsamen wie informativen Handbuch – und who-s-who.ch zu einer beliebten Informationsplattform.

Wir laden Sie ein, von diesem erfolgsorientierten Umfeld zu profitieren und hier Ihre Produkte oder Dienstleistungen optimal zu präsentieren. Dank des Nachschlagewerkcharakters des «who's who der Ostschweiz» und von who-s-who.ch haben Sie Gewähr, dass Ihr Inserat oder Ihr Banner lange wirkt. Besondere Menschen verdienen Aufmerksamkeit.

Unser «who's who» schafft sie – in Printform und digital.

Technische Daten Magazin

Heftformat:	210 x 297 mm
Satzspiegel	178 x 265 mm Randabfallende Inserate 210 x 297 mm + 3mm (total 216 x 303 mm) (Bitte Text/Logo nicht näher als 7mm am Rand platzieren)
Raster:	60–70
Druckverfahren	Offset
Druckunterlagen:	Bevorzugtes Format: PDFX-3; weitere: EPS, TIFF, JPEG Programme: InDesign, Illustrator, Photoshop Anfallende Satz- und Lithoarbeiten werden nach Aufwand verrechnet.
Anlieferung:	info@metrocomm.ch Datenträger als druckfähige PDF-Datei

Mediadaten

Erscheinung:	KW 48
Druckdatenschluss:	13. November 2020
Druckauflage:	20'000 Exemplare
Distribution	<ul style="list-style-type: none">– 8'000 Exemplare als Supplement mit dem Ostschweizer Unternehmernmagazin LEADER versandt, persönlich adressiert an die Geschäftsführer der Unternehmen– 2'000 Exemplare als zusätzliche Auflage in der Ostschweizer Hotellerie und Gastronomie, in Arztpraxen und an POS von ausgewählten Orten– 10'000 Exemplare KKK 1: sehr hohe Kaufkraftklasse Sehr reiche Leute, die sich nahezu alles leisten können. Sie verfügen über eine schöne Villa, teure Luxusautos und pflegen einen sehr gehobenen Lebensstil. Gute Wohnlage, gut gebildet, HR-Einträge.

Aufbau

who's who
Ostschweiz 2020
als Muster

LEADER

who's who

der Ostschweiz

100 Persönlichkeiten aus St. Gallen,
Thurgau, Appenzell A. u. S. und
Appenzell B. u. S. im Überblick

Die neue, alte Adresse für Ulmen und Schmock.

LABHART
Angebot & Beratung

142 BIOLOGIE

EVA DE SALVATORE SPAR

1976, St. Gallen

Die langjährige Leiterin des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, die sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

MARLISE BLASER

1958, St. Gallen

Die langjährige Leiterin des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, die sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

MARKUS BERNSTEINER

1968, St. Gallen

Der langjährige Leiter des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, der sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

TIZIANA FERGUTTI

1978, St. Gallen

Die langjährige Leiterin des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, die sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

142 BIOLOGIE

BRUNO HUG

1948, St. Gallen

Der langjährige Leiter des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, der sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

PETER HOCHULI

1958, St. Gallen

Der langjährige Leiter des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, der sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

THOMAS HANSMANN

1968, St. Gallen

Der langjährige Leiter des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, der sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

142 BIOLOGIE

ANTONIA FÄSSLER

1978, St. Gallen

Die langjährige Leiterin des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, die sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

MIKE EGGER

1978, St. Gallen

Der langjährige Leiter des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, der sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

KARIN KELLER-SUTTER

1978, St. Gallen

Die langjährige Leiterin des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, die sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

142 BIOLOGIE

ELGAR FLEISCH

1978, St. Gallen

Der langjährige Leiter des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, der sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

ULRIKE LANDFESTER

1978, St. Gallen

Die langjährige Leiterin des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, die sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

SIBYLLE MINDER HOCHREUTENER

1978, St. Gallen

Die langjährige Leiterin des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, die sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

142 BIOLOGIE

RETO SCHERRER

1978, St. Gallen

Der langjährige Leiter des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, der sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

XOAN ELIAS CASTEIRA

1978, St. Gallen

Der langjährige Leiter des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, der sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

SIMON ENZLER

1978, St. Gallen

Der langjährige Leiter des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, der sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

142 BIOLOGIE

NAYLA STÖSSEL

1978, St. Gallen

Die langjährige Leiterin des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, die sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

GIULIA STEINGRUBER

1978, St. Gallen

Die langjährige Leiterin des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, die sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

STEPHAN HÄUSELMANN

1978, St. Gallen

Der langjährige Leiter des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, der sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

142 BIOLOGIE

CHRISTIAN KUCHLER

1978, St. Gallen

Der langjährige Leiter des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, der sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

DORIS UND UELI KELLEBERGER

1978, St. Gallen

Die langjährige Leiterin des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, die sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

TOBIAS FUNKE

1978, St. Gallen

Der langjährige Leiter des Instituts für Biologie an der Universität St. Gallen, der sich für die Förderung der Nachwuchsforschung einsetzt.

Preise & Formate Magazin

Seitenformat	Satzspiegel	Magazinformat	Preis in CHF
2/1 Panorama	388 x 265 mm	420 x 297 mm	6500.–
1/1	178 x 265 mm	210 x 297 mm	4900.–
1/2 quer	178 x 130 mm	–	2700.–
1/2 hoch	87 x 265 mm	–	2700.–
1/3 quer	178 x 86 mm	–	2100.–
1/3 hoch	57 x 265 mm	–	2100.–
1/4 quer	178 x 63 mm	–	1400.–
1/4 hoch	87 x 130 mm	–	1400.–



■ 2/1 Seite
420 x 297 mm
■ 2/1 Seite
388 x 265 mm



■ 1/1 Seite
210 x 297 mm
■ 1/1 Seite
178 x 265 mm



■ 1/2 Seite hoch
87 x 265 mm



■ 1/2 Seite quer
178 x 130 mm



■ 1/3 Seite hoch
57 x 265 mm



■ 1/3 Seite quer
178 x 86 mm



■ 1/4 Seite hoch
87 x 130 mm



■ 1/4 Seite quer
178 x 63 mm

■ Magazinformat,
+ 3 mm Beschnitt
■ auf Satzspiegel

Beilagen, Beihefter und Beikleber auf Anfrage möglich.

2/1 Unternehmensportrait CHF 4900.–

(Text und Bild geliefert, von uns gestaltet)

Zuschläge

Umschlagseiten 2, 3 und 4: + CHF 1000.–

Textanschliessende Inserate: + 25% vom Basispreis

Verbindliche Platzierungsvorschriften: + 20% vom Basispreis

Pantone-Farben: + CHF 500.–

Ihr Ansprechpartner

Oliver Iten

Telefon 071 272 80 34

oiten@metrocomm.ch

Preise & Formate who-s-who.ch

Werben Sie mit den interessantesten Köpfen der Ostschweiz

Werbung auf www.who-s-who.ch ist erfolgreiche Werbung. Denn «Der Mensch ist dem Menschen das Interessanteste», liess schon Johann Wolfgang von Goethe seinen Titelhelden in «Wilhelm Meisters Lehrjahre» erkennen. Wer immer etwas über die herausragendsten Persönlichkeiten der Ostschweiz wissen will, kommt an www.who-s-who.ch kaum vorbei. Und damit an Ihrer Werbung.

A Billboard Startseite:

994 x 250 Pixel

1 Woche	CHF	200.–
1 Monat	CHF	600.–
3 Monate	CHF	1500.–
6 Monate	CHF	2800.–
12 Monate	CHF	5000.–

B Billboard Folgeseite:

994 x 250 Pixel

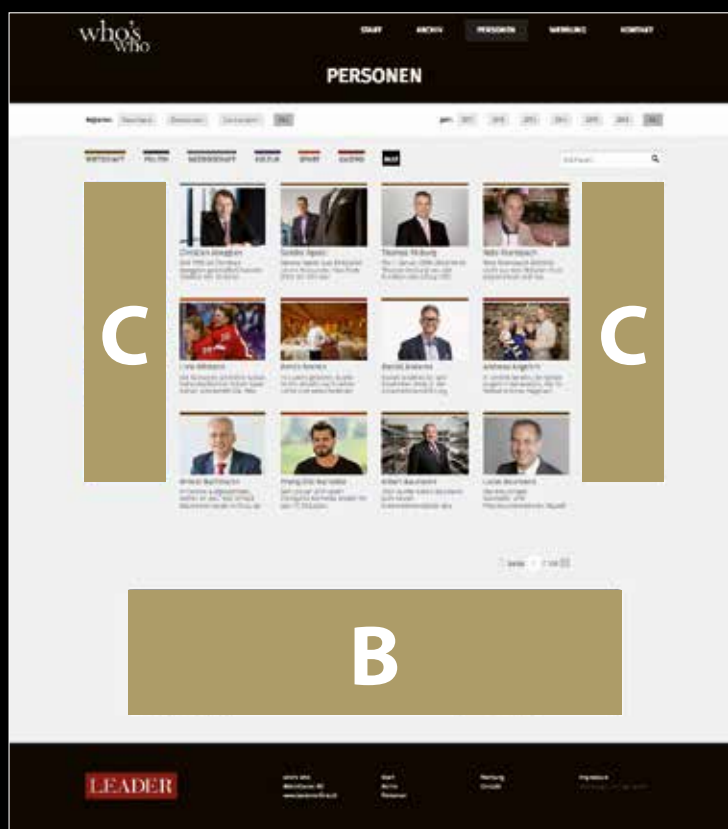
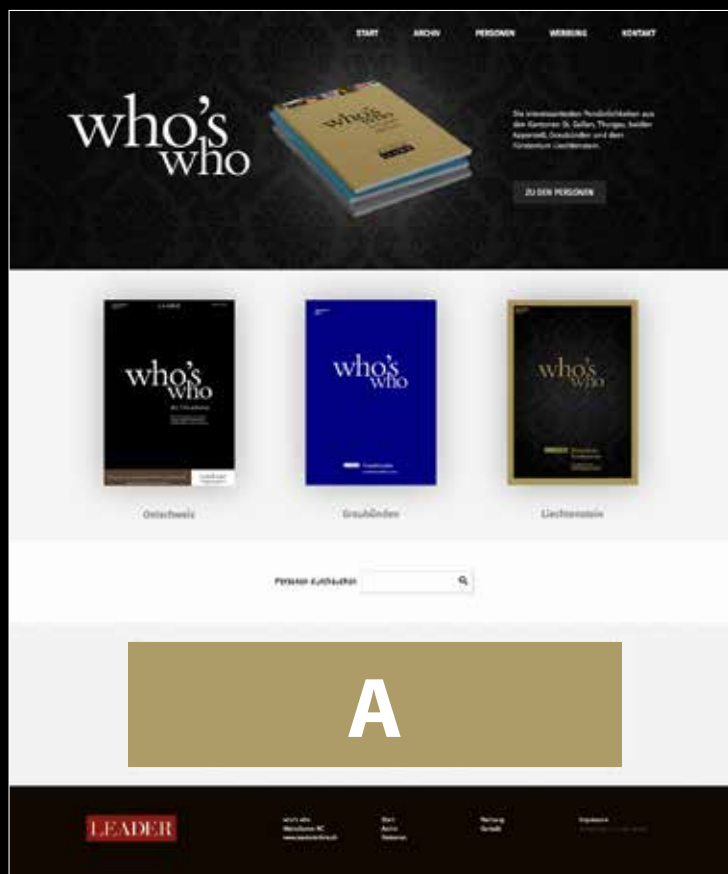
1 Woche	CHF	150.–
1 Monat	CHF	400.–
3 Monate	CHF	1000.–
6 Monate	CHF	1800.–
12 Monate	CHF	3500.–

C Skyscraper Folgeseite:

160 x 600 Pixel

1 Woche	CHF	100.–
1 Monat	CHF	300.–
3 Monate	CHF	800.–
6 Monate	CHF	1400.–
12 Monate	CHF	2500.–

Alle Preise exkl. MWST.





Anzeigenmarketing

MetroComm AG Tel. 071 272 80 50
Bahnhofstrasse 8 Fax 071 272 80 51
CH-9001 St.Gallen info@metrocomm.ch